

# Die Rechtssoziologie wird 100 Jahre alt.

Posted on 5. Februar 2013 by Klaus F. Röhl

Eugen Ehrlichs »Grundlegung der Soziologie des Rechts« kann als Gründungsdokument der Rechtssoziologie gelesen werden. Das Buch ist 1913 erschienen. So kann die Rechtssoziologie also in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag feiern. Von Feierlichkeiten aus diesem Anlass ist mir bisher nichts bekannt, wiewohl es dafür gute Gründe gäbe, ist doch Ehrlichs »lebendes Recht« zum Vorbild für die Analyse der globalen Rechtsentwicklung und hier wiederum für das Konzept des Rechtspluralismus geworden. Aktuell erleben wir geradezu eine pluralistische Wende in der Entwicklungshilfe. <sup>[1]</sup>Das Hague Journal on the Rule of Law 3, 2011 bietet in Heft 1 drei einschlägige Aufsätze: Brian Z. Tamanaha, The Rule of Law and Legal Pluralism in Development, (S. 1-17); Julio Faundez, Legal ... Continue reading Ehrlich ist nicht vergessen. Als kleinen Beitrag zur Geburtstagsfeier habe ich »Die Begründung der Rechtssoziologie durch Eugen Ehrlich« als [§ 6 in Rechtssoziologie-online](#) eingestellt.

## Anmerkungen

### Anmerkungen

Das Hague Journal on the Rule of Law 3, 2011 bietet in Heft 1 drei einschlägige Aufsätze: *Brian Z. Tamanaha*, The Rule of Law and Legal Pluralism in Development, (S. 1-17); *Julio Faundez*, Legal Pluralism and International Development Agencies: State Building or Legal Reform? (S. 18-38); *H. Patrick Glenn*, Sustainable Diversity in Law (S. 39-56); *Lauren Benton*, Historical Perspectives on Legal Pluralism (S. 57-69).

↑ 1

## Ähnliche Themen